

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1782

31 (1.8.1782) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen

Generaldecret an sämtliche Physicate exclusive Weinheim und Rodenmacher, de dato Carlssruhe den 9ten Jan. 1782. *SRN.* 275.

Vorschrift vor die Physicate bey sich zeigenden epidemischen Krankheiten, als Blattern, Gallensiebern, Ruhren, und dergleichen.

Sämtlichen Physicaten wird hiermit aufgegeben, daß, sobald eine epidemische Krankheit, als Blattern, Gallensieber, Ruhr, oder sonst eine derartige Krankheit sich äussert, dieselben nicht nur davon gleichbaldigen Bericht mit gutachtlicher Vorstellung, was sowohl präservative als curative gegen die Krankheit zu gebrauchen seye, einjenden, sondern auch dem Bericht ein Project eines dem Wochenblatt einzuverleibenden Avertissement, was dabey sowohl präservative als bey der Krankheit selbst von dem Landmann zu beobachten sey, mit anschliessen, jedoch bey letzterm Rücksicht darauf nehmen sollen, daß den Landleuten nicht das, so der Arzt zu thun hat, sondern nur, wie sich vor der Krankheit gehütet werden könne, und wie sich bey dem verspürt werdenden Anfall von ihnen zu verhalten seye, so kurz als möglich und deutlich vorgestellt werde. *Decretum &c.*

Citationes edictales.

Lörrach. Sämtlich diejenige welche an folgende Personen, nemlich, 1ten an weill. Lorenz Vogt den verstorbenen Bürger zu Dbertergenau, 2ten Michel Gutmann den Gersten-Müller aus dem Kastell, zu Würchan gehödig, 3ten Adam Forschuber den Schreiner zu Ralch, Tegernauer Bogten, endlich und 4ten Jacob Tscheulin den Nagler zu Elbenschwand und seine nunmehrige Ehefrau gewesene Fridlin Beyerische Wittib dahier rechtmäßige Forderungen zu machen haben, müssen solche bey Verlust derselbigen, und zwar wegen dem 1ten bis Montag den 19ten nächsten Monats August, dem zweiten Dienstag den 20 d. wegen dem dritten und vierten Mittwoch den 21 ten dito, dem Cant. Commissario zu Dbertergenau eingeben und liquidiren. Lörrach den 20ten July 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt.

Bühl. Die von dem Füselier Bataillon Kastatt desertirte Füselier Ignaz Gutmann aus dem Bühlertthal und Johann Franck von Kappel werden anmit dergestalteten edictaliter vorgeladen, daß sie a dato binnen 3 Monathen peremptorischer Frist sich wiederum stellen, und ihrer Desertion wegen gehörend verantworten, oder aber gewärtigen sollen, daß bey ihrem Ausbliben ihr Vermögen confiscirt, und ihre Nahmen an den Galgen geschlagen werden. Bühl den 29ten July 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt allda.

Mahlberg. Georg Gabelmann des Hintersaßen Sohn von Schutterzell, welcher sich dem Vernehmen nach in fremde Kriegsdienste begeben hat, soll binnen 3 Monathen dahier vor Oberamt erscheinen, wegen seines Austritts und der Schwängerungs-Klagen der Anna Maria Gutthin! Red und Antwort geben oder gewärtigen, daß er in contumacium pro patre spurii erklärt, sein Vermögen con-

flicirt und er sämtlich Badischer Lande auf ewig verwiesen werde. Signatum Mahlberg im Breysgau den 27ten July 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Herrschaft Mahlberg.

Gerichtliche Notificationen.

Erlingen. Gegen den entwichenen Bürger und Weidgerber Martin Wick von Erlingen, sind bereits so viele Passiv-Schulden eingeklagt worden, daß eine Sanath unvermeidlich seyn wird. Man hat dabero eine förmliche Passiv-Schulden Liquidation auf Mittwoch den 14ten künftigen Monats August auf dahiesigem Rathhaus vorzunehmen, bestgesetzt, welches andurch bekannt gemacht wird, daß die auf diesen Tag nicht erscheinende Wick'sche Creditores, nachgehends nicht mehr werden gehört werden. Signatum Erlingen den 27ten July 1782. Hochfürstl. Amt allda.

Durlach. Nachdem über das verschuldete Vermögen des Hammerschmidt Kellerischen Eheleute von Erlingen hiesigen Oberamts der Santh-Proceß erkannt und von hieraus terminus ad liquidandum & certandum super prioritatem auf Donnerstag den 22ten August h. a. anberaumt worden; Als werden alle diejenige welche an ermeldte Kellerische Eheleute Forderung zu machen haben, hiedurch öffentlich vorgeladen mit dem Anhang, daß sie sich gedachten Tag vormittags in hiesig Fürstl. Stadtschreiberey einfänden, und ihre Forderung liquidiren sollen. Wobey zugleich nachdrücklich angefügt wird, daß, da nicht einmal die Creditores privilegiati bezahlt werden können, die Creditores simplices nicht das geringste zu erwarten haben. Durlach den 22ten Julii 1782. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt dabier.

Durlach. Da seit einiger Zeit gegen den hiesigen Bürger und Schumacher Joseph Mensinger, verschiedne Schulden eingeklagt worden, und zu vermuthen ist, daß derselbe bey der bevorstehenden Vermögens-Untersuchung nicht alle seine Schulden angeben dürfte; Als werden alle diejenige welche an ihn, Mensinger, etwas zu fordern haben, bergestalten vorgeladen, daß sie auf Donnerstag den 29ten August h. a. vormittags in dahiesig Fürstl. Stadtschreiberey sub poena praclusi zur Liquidation erscheinen und den Beweis ihrer Forderung gleich mitbringen sollen. Durlach den 26ten July 1782. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Justiz-Sachen.

Rodalben. Vermög. ergangenen Hochfürstl. höchsten Straf Rescripts ist Johannes Ehrensman von Clausen puncto attentati stupri violenti zu einer halbjährigen Zuchthaus-Strafe mit Willkomm und Abschied gerechtest verurtheilt, die Erkenntnuß unter heutigem publiciret und der condemnirte an den Ort seiner Bestimmung abgeführt worden. Rodalben den 22ten July 1782. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt der Herrschaft Gräfenstein.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. Bey der Felscherer Schlittenhard ist der obere Stock zu verlehnen, bestehet in einer Stub, 2 Kammern, Kuch, Keller und Speicher.

Carlsruhe. In der Frau Landchirurgus Klossin ihrem Haus in der Kreuzgass, ist in dem untern Stock ein Logis zu verlehnen, bestehend, in 4 Zimmern, worunter 2 tapezirt, nebst Küche, bequemen Keller, verschlossenen Holzschopff zu 6 Meß Holz, und halben Garten, welches auf den 23sten Oct. bezogen werden kann. Das weitere ist bey Herr Cammerdiener Falk zu erfahren.

Carlsruhe. Beym Hafner Brechtel ist der ganze obere Stock zu verlehnen, bestehend in Stub, zwey Kammern, Küche, Küchekammer, Platz im Keller, und Holz trocken zu legen, und kann bis den 23sten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Kreuzbauer in der langen Straß ist hintennaus im obern Stock ein Logis zu verlehnen, bestehend, in einer Stub mit 3 Fenster, nebendran eine Stub mit 2 Fenster, und Kuch, in jeder Stub ein Rudoofen, und kann alle Tag bezogen werden.

Erlingen. Da die der Gemeinde Erlingenweyer zuständige Schaafwayde nebst Zugehörde, Dienstag den 13ten August auf weitere 3 Jahr verlehnet werden wird; So werden die Liebhabere zu

Ausdrück der Conditionen und zur Steigerung auf ermelbten Dienstag Vormittag um 9 Uhr auf das Rathhaus zu Elingenweyer eingeladen. Ertlingen, den 30ten Jul. 1782.

Hochfürstl. Amt.

Eberstein. Da die Wirthschaft zum Acker in Hörden zum besten der Hartfingerischen Wittib, auf 3 Jahr an den Meistbietenden um einen jährlichen Bestandzins verlehut werden wird, und man zu dieser Versteigerung Mittwoch den 28ten August bestimmt hat; So wird dieses andurch öffentlich bekannt gemacht, damit die Liebhaber, mitemweil das Haus besehen, auf gedachten Tag früh um 9 Uhr bey dem Oberamt, dahier sich einfinden, die Bedingnisse vernehmen, und das gufindende Gebot thun mögen. Signatur Gernspach, den 27ten Jul. 1782.

Hochfürstl. Oberamt der Grafschaft Eberstein.

Sachen so zu versteigern sind

Bruchsal. Nächstkünftigen Montag den 5ten August werden zu Heidesheim in der Domcapitulischen Schaffnerey Mittags um 1 Uhr gegen 77 Fuder 1781ger Wein, dann gegen 12 Ohm Trübwein und 14 Ohm Weinbesen, dann Tags darnach den 6ten zu Bruchsal gegen 13 Fuder nemlichen Jahrgangs Gewächs Weine nebst 4 Ohm Hefen auch Fuderweis gegen baare Bezahlung versteigert werden. Signatur Bruchsal, den 26ten Jul. 1782.

Speck Domcapitul. Schafner.

Sachen so zu verkauffen sind.

Carlsruhe. Es ist alhier eine wohl conditionirte sehr leichte Chaise zu verkauffen. Liebhaber können sich bey Herrn Hofattler Meis melden, und solche alda in Augenschein nehmen.

Nachricht.

Carlsruhe. Nachdem des regierenden Herrn Markgrafen zu Baden Hochfürstl. Durchlaucht; Philipp Tschanz und Compagnie auf eine Leinwand Persdruckerey und Weißbleichfabrique das gnädigste Privilegium ertheilet haben, und diese Fabrique bey dem Rippurer Mayerer Hof ohnweit Carlsruhe bereits neu eingerichtet, und mit dem Drucken sowohl als dem Weißbleichen schon seit einigen Monaten der Anfang gemacht worden; als wird solches mit dem Anfügen bekannt gemacht, das bey der Druckerey alle Gattungen von Cotton, Pers und Zig, auch Schnupp- und Halstücher, nach englischer Art, mit den lebhaftesten bunten und schwarzen Farben, besonders dem sogenannten Türkroth auf Leinwand, so fein und so haltbar, als wie der Druck auf Baumwolle inmerhin gemacht werden kan, vor die Herren Kaufleute und andere Liebhaber gedruckt, und fein appretirt, bey der Weißbleich aber die Bleichtücher in kurzer Zeit, und ohne das sie etwas an ihrer Stärke verlieren, auf den möglichsten Grad der Weiße gebracht, sodann aber schön gemangt werden.

Der Bleicherlohn mit dem Mangel ist 1 $\frac{1}{2}$ Kreuzer von der hiesigen Ehl, und vom Pfund Faden 10 Kreuzer.

Diejenige, welche ganze oder halbe Leinwand zu drucken, oder Tücher, Faden und Garn zu bleichen geben wollen, können die Bestellungen machen, und die Muster-Karten mit den Druckpreissen einsehen: Zu Carlsruhe bey Herrn Rathsverwandten und Buchbinder Drechsler, oder dem Schuhmachermeister Johann Jacob Steeb in der Waldgäß: Zu Durlach, bey Herrn Handelsmann Weyßer: Zu Ettlingen bey Herrn Kreuzwirth Ignaz Willenwarth: Zu Kastatt bey Herr Buchdrucker Dörner: Zu Bruchsal bey Herrn Kaufmann Aloisius Schwindt, und auf dem Mayerhof Rippur bey der Fabrique selbst.

Die Tücher zum Drucken können ohngebleicht eingeschickt, kleine Stücke aber unter 10 Ellen nicht angenommen werden. Die Herren Kaufleute, welche grosse Quantia zum Drucken übermachen, werden wegen des Druckpreisses aufs billigste behandelt, und neue Model nach schönen Mustern jederzeit frisch gestochen werden.

Philipp Tschanz und Compagnie.

Geborne.

Carlsruhe. Den 23ten Julii: Ein Edknecht, Vater: Herr Johann Liborius Wypfermann, Fürstl. Stallmeister. Eod. Johann Kraft, Vater: Conrad Kälter. Hintersaß in der Stadt. Den 24sten: Charlotte Auguste, Vater: Nicolaus Heiß, Burger und Becker. Den 25sten: Anne Marie Wilhelmine Christine, Vater: Wilhelm Adam Theodor Brechtel, Burger und Hafner. Den 26sten: Christoph Reinhard, Vater: Herr August Reinhard Philipp Diß, Fürstl. Rechnungsraht und Zedelsverwalter. Den 28sten: Johann Georg Christoph, Vater: Johann Ulrich Fas, Kutscher bey Herrn Fasanenmeister.

Durlach. Den 23ten Julii: Marie Magdalene, Vater: Johann Jacob Kuhn, Gärtner.

Pforzheim. Den 15ten Julii: Marie Catharine, Vater: Johann Michael Geiger, Burger und Schiffer. Den 16ten: Ernst Jacob, Vater: Hr. Johann Jacob Richter, Burger und Landtler. Den 21sten: Jacob Friedrich, Vater: Thomas Raft, Stahlarbeiter. Den 22sten: Johann Melchior, Vater: Johann Melchior Mürrle, Burger und Fildger. Eod. Johann Jacob Samuel, Vater: Jacob Christoph Wiedmayer, Burger und Saisersieder. Eod. Jacobine Salome, Vater: Johann Philipp Becker, Burger und Rothgerber. Den 29sten: Johannes, Vater: Johannes Deimling, Burger und Gränbaumwirth.

Marktpreise vom 1ten August 1782.

Fruchtpreise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Kastatt		Baden		Bühl		NB. Bey Bühl sind Viertel, statt Halter.	Sleischschätzung.	Carlsruhe		Pforzheim		Kastatt		Baden		Bühl				
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
Das Malter			3	44	4	5	20							Das Pfund	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.			
Alt Korn.	3		3	44					38		5	20	3	36	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6		
Alt Kernen			6	28	6	40								Schmalz.	5	5	5	4	4	4	4	4	5	6			
Neu Kernen	6	28	6	28					7	30	7	24	5	4	6	6	4	5	5	5	5	5	6	6			
Waizen	6		6						7	12	7		4	48	5	1/2	5	1/2	4	5	5	5	5	6	6		
Bem. Frucht	4		4		4	44					4	6		Schweinefl.	6	6	6	1/2	6	6	6	6	6	6			
Bersten	2	56	2	56					5	36	34	4	48	3				18									
Welschkorn	3	56	3	56					6	24	36	6		Rindeschm.	16	15											
haber	3		3						5					Schweines.	16	12	18										
Erbfen		34		34										Unschlitt	10	11	12				10						
Linfen		34		34										Lichter, gezogen	16	14	15				13	13					
Bohnen		28		28										gegohne			15	14									
														Butter	14	14					13	11	15	11			
														5 Ever vor	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4			

Beckenschätzung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforz. Stein			Kastatt.			Baden.			Bühl.			
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	
Beck, oder Semmel																			
Weiß Brod . . .	2	2	6		19	2		20	2		17	2		21	2		18	1/2	2
ditto . . .					2	6	6	3		2	2	6					27	3/4	3
Schwarz Brod . .	4		7	2	28	5	6	6	1/2	12	1	22	4	4	25	6	1	14	3
Dito Brod . . .							3	19	1/2	6	3	12	8	1	4	3	2	28	6
Deconomisch Brod				2	6	5											2	6	3